



Hytec H960 Hybrid

1K-HYBRID-FEUCHTIGKEITSSPERRE

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- schnelle Trocknung
- für saugende und nichtsaugende Untergründe
- roll- und spachtelfähig

ANWENDUNGSBEREICH

Einkomponentige sehr emissionsarme Feuchtigkeitsperre für Zementestriche mit und ohne Fußbodenheizung sowie Beton. Geeignet zur Absperrung von kapillar aufsteigender Feuchtigkeit oder Restfeuchte bis max. 4,5 CM-% auf Zementestrichen ohne Fußbodenheizung sowie 3,0 CM-% mit Fußbodenheizung. Restfeuchte bei Beton 6,0 Gew.%. Nicht geeignet zur Absperrung von kapillar aufsteigender Feuchtigkeit bei Calciumsulfat- und Magnesiaestrichen. Einkomponentige Grundierung für Calciumsulfat-, Magnesia- und Steinholzestriche, Zementestriche, Beton sowie für geeignete nicht saugfähige Untergründe. Die smarte Hybrid-Feuchtigkeitsperre basiert auf SMP. Erhöhte Scherfestigkeiten bei Direktverklebung mit SMP-Parkettklebstoffen. Bereits nach 3-4 Stunden begehbar.

Diese Arbeiten ersetzen keine Absperrmaßnahmen gemäß DIN 18533 „Abdichtung von erdberührten Bauteilen“.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDES

Der Untergrund muss entsprechend den Forderungen der DIN 18365 „Bodenbelagarbeiten“ und DIN 18356 „Parkett- und Holzplasterarbeiten“ insbesondere sauber, rissfrei, zug- und druckfest sein.

Der Untergrund muss gemäß geltenden Vorschriften gegen drückendes Wasser abgesperrt sein.

Bei Einsatz von HYTEC H960 HYBRID als Grundierung für Calciumsulfatestriche sind diese mechanisch vorzubehandeln und gründlich abzusaugen. Vorschriften der Estrichhersteller beachten.

VERARBEITUNG

Feuchtigkeitsperre: Hierfür erfolgt ein zweimaliger Auftrag nass in nass mit einer kurzflorigen Velourrolle oder mit B2-Zahnspachtel. Die Auftragsmenge von mindestens 300 - 350 g/m² ist einzuhalten.

Die Fläche ist nach 3-4 Stunden begehbar.

Grundieren: Der Auftrag als Grundierung erfolgt mit der kurzflorigen Velourrolle. Die benötigte rel. Luftfeuchte zur Durchhärtung bei saugenden Untergründen muss mind. 40 %, bei nicht saugenden Untergründen mind. 50 % betragen. Die Fläche ist nach 3-4 Stunden bei 20°C begehbar.



Direktverklebung: Auf HYTEC H960 HYBRID kann nach 3-4 Stunden Parkett mit SMP-Klebstoffen geklebt oder Spachtelmasse aufgetragen werden.

Die Verklebung muss spätestens nach 72 Stunden abgeschlossen sein.

Spachteln: Für eine nachfolgende Spachtelung auf gerollter Fläche wird HYTEC H960 HYBRID direkt nach dem Auftrag mit Sand (Körnung 0,1-0,5 mm) abgestreut. Nach einer Härtingszeit von mind. 3-4 Stunden bei + 20 °C wird der überschüssige Sand abgesaugt oder abgekehrt. Danach erfolgt das Spachteln. Alternativ zur Abstreuerung mit Bostik Quarzsand kann bei Nutzung ohne Flurförderfahrzeuge eine Zwischengrundierung mit GRIP A936 XPRESS erfolgen. Die Zwischengrundierung muss innerhalb von 72 Stunden erfolgen. Nach Trocknung von GRIP A936 XPRESS (ca. 2 Stunden) erfolgt das Spachteln.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung/Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produkts vermeiden. Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Gebinden und in den Sicherheitsdatenblättern.

ENTSORGUNG

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Kunststoffgebilde sind recyclingfähig (Universal Packaging GmbH). Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall/Hausmüll.

LAGERUNG


Kühl und trocken. Originalverpackt 12 Monate lagerfähig.

LIEFERFORM

Art.-Nr.: 30625729

10-kg-Kanister

TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

Basis	Silanmodifizierte Polymere
Farbe	transparent - nach Trocknung transparent
Viskosität	Roll- und spachtelfähig
Spez. Gewicht	1,15 g/cm ³
Verarbeitungsbedingungen	LUFT: + 18 °C bis + 23 °C; UNTERGRUND: mind. + 15 °C; LUFTFEUCHTE: nicht über 75 %.
Auftrag	TKB-Zahnpachtel B2  Kurzflorige Velourrolle
Verbrauch	Grundierung: ca. 200 g/m ² Feuchtigkeitssperre: ca. 300-350 g/m ²
Begehbar	Frühestens nach 3-4 Stunden, je nach Untergrund und Raumklima
Verlegereif	Frühestens nach 3-4 Stunden bei Parkett
Eignung bei Stuhlrollenbelastung (Rollen nach DIN EN 12529)	Ja
Eignung auf Fußbodenheizung	Ja - Entsprechende Merkblätter und ergänzende Hinweise des Zentralverbandes des Deutschen Baugewerbes beachten.
Reinigung	Für nicht ausgehärtetes Material: Solvent 300, Niboclean Pro
Giscode	RS 10 - silanmodifizierte Polymere
GEV-Emicode	EC 1 PLUS - sehr emissionsarm



Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 05.23

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH

Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf
Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de